

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

o.O., 1932-11-03

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

O. E.!

gerade habe ich mich auch der PAMELA wieder
genahert, die im "Kabarett für Alle" beim Welter
Schaffner auftritt. Da ging ich mit Annemarie
also hin. Dort war gleich schon vorhanden, wie man
gesehen und dargestellt so angesagt wurde - so
wie eine Diktation, die schon wegen der
Tische - und dann war sie auch gar nicht
so effektiv, sang mir 4 Lieder und Annemarie
kam, da sie etwas sympathisch
wirkte, sie trägt ja auch einen Korb.

Ich ging trotzdem - aber deshalb - her
zu hinter, sprach sie im härtesten Konse-
der, und sie war höchst interessiert und
gründlich. Als sie und Stöckel endlich wieder
so waren. Es war immerhin so, dass ich
natürlich bedauerlich klang, aber ich bin. Und
wenn ich auch nicht gar nicht, ob ich sie
aussehen soll - wegen der Tische auf
Bühnen - aber wenn ich nicht bin, ist es

nen der Affront. Aber wir hätten ja auch
mal versucht annehmen können, wir?

VERKEHRSTREIK

Heute ist Verkehrstreib, so dass man
nichts Trans. fahren kann. Die Winkler
legt alles hands im Staphaus. Bin mit
Monika, Wilhelm Lano und Paul
Schneider - Dürker in der Markthaus -
Verwaltung der Stadt gewesen. Mein
Tisch steht noch gleich selber an, mit
ein Tisch zur Laden, nach der Zauberei
reinen Brief an Bavi. ohne Gegen
mündete. Bavi. findet sich geschäftlich im
Recht. Erst hat einen noch getragenen
Stuhl von Dir zum Markthaus an.
Ich habe die "Ratten" vertrieben.
Wenn Du am Donnerstag kommt,
warte ich oben. Das ganze Kabarett
von Schallert ist nicht besprochen.

Schneider - Dürker hat in Victor Hahn
ein schreiben, dass er heute Schneider - Dürker
ist.
Gute Nacht gute Nacht, das ist nicht wieder.